



**BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT  
(BUNDESWIRTSCHAFTSKAMMER)**

Präsidium des  
Nationalrates

Parlament  
1010 W i e n

STUBENRING 12 /  
A-1010 WIEN

TELEFON (0222) 52 15 11

DURCHWAHL 203

Wien, am 10. Oktober 1983

Geschäftszahl (in der Antwort unbedingt anzugeben)

RGp 1443/1983/Bti/Fru

Ihre Nachricht (Zahl, Datum)

-  
Betrifft:

Bundesgesetz, mit dem das  
Anerbengesetz geändert wird;  
Entwurf des Bundesministeriums  
für Justiz

*Z. J. Schiner*  
Betrifft GESETZENTWURF  
Zl. 26 GE/19 83  
Datum: 13. OKT. 1983  
Verteilt 1983 -10-17 *Stamer*

Dem Ersuchen des Bundesministeriums für Justiz entsprechend  
übermittelt die Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft  
25 Kopien ihres zu dem oben genannten Gesetzesentwurf er-  
statteten Gutachtens mit der Bitte um gefällige Kenntnisnahme.

BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Für den Generalsekretär:



Anlage (25-fach)



**BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT  
(BUNDESWIRTSCHAFTSKAMMER)**

Bundesministerium für  
Justiz

Museumstraße 7  
1070 W i e n

(2-fach)

STUBENRING 12 /  
A-1010 WIEN

TELEFON (0222) 52 15 11

DURCHWAHL 203

Wien, am 10. Oktober 1983

Geschäftszahl (in der Antwort unbedingt anzugeben)

RGp 1443/1983/Bti/Fru

Ihre Nachricht (Zahl, Datum)

GZ 6981/18-I 1/83 v. 23.6.1983

Betrifft:

Bundesgesetz, mit dem das  
Anerbengesetz geändert wird;  
Entwurf

Die Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft beehrt sich mitzuteilen, daß sie gegen den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Anerbengesetz geändert wird, keine Einwendungen erhebt.

Die Bundeskammer übermittelt gleichzeitig 25 Gleichstücke dieses Schreibens dem Präsidium des Nationalrates.

BUNDESKAMMER DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Der Präsident:

Der Generalsekretär: